

RS OGH 1995/10/31 10ObS197/95, 10ObS121/01v

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 31.10.1995

Norm

ASVG §223 Abs1 Z2 lit a

ASVG §254 Abs1 Z2

Rechtssatz

Der Feststellung, ob bei einem Versicherten die geminderte Arbeitsfähigkeit dauernd oder nur vorübergehend ist, kommt für die Frage des Eintritts des Versicherungsfalles und der Möglichkeit der Zuerkennung einer zeitlich begrenzten Leistung Bedeutung zu. Nur dann, wenn die Invalidität bereits mehr als 26 Wochen vor dem Pensionsantrag bereits bestand, gebührt die Invaliditätspension ab dem durch die Antragstellung ausgelösten Stichtag (so bereits OLG Wien SSV 17/110 = SVSlg 24.491).

Entscheidungstexte

- 10 ObS 197/95
Entscheidungstext OGH 31.10.1995 10 ObS 197/95
- 10 ObS 121/01v
Entscheidungstext OGH 12.06.2001 10 ObS 121/01v
Auch

Schlagworte

Ergangen zu § 254 Abs 1 Z 2 ASVG idF vor dem Strukturanpassungsgesetz 1996

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1995:RS0089213

Dokumentnummer

JJR_19951031_OGH0002_010OBS00197_9500000_003

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>